

Gastvortrag

Jan Hübenthal

„Love Undetectable?
HIV und Queere Gesundheit in Zeiten
homonormativer LGBT-Politik“

Datum: Donnerstag, 13.07.2017

Uhrzeit: 16:00-18:00 Uhr

Raum: A02 3-321

Jan Hübenthal ist Doktorand der American Studies und Lehrbeauftragter am College of William & Mary in Williamsburg, Virginia (USA). Er lehrt Einführungsveranstaltungen zu Gender, Sexuality und Women's Studies und war zuletzt Assistenz-Direktor des W&M Global Film Festivals.

*Eine hochschulöffentliche Veranstaltung des **Instituts für Materielle Kultur** und des **Instituts für Anglistik und Amerikanistik**.*

Jan Hübenthal

Infos/Ankündigungstexte

Fachvortrag:

Titel: Love Undetectable? HIV und Queere Gesundheit in Zeiten Homonormativer LGBT-Politik

We live in queer times—today more than ever. But whatever happened to AIDS?

Deutsch:

In Zeiten von Homo-Ehe, Gleichstellung im US-Militär und medialer Sättigung ist HIV/AIDS in den Hintergrund amerikanischer LGBT-Politik gerückt. Zahlreiche Innovationen, im Bereich der antiretroviralen und prophylaktischen Medizin, haben ein Leben (und Überleben) mit HIV ermöglicht. Mediale und politische Repräsentationen jener „nicht nachweisbaren“ („undetectable“) Virenbelastung, die den Weg in ein „Post-AIDS“-Zeitalter ebnen sollen, verschweigen jedoch oft die vielschichtigen Privilegien, die solche biopolitischen Technologien in hierarchische und rassistische Ökonomien verflechten. Eine homonormative Politik hat so die Verletzbarkeit unterdrückter Gruppen gegenüber HIV/AIDS verschlimmert und historische Formen des AIDS-Stigmas wiederbelebt.

English:

In times of marriage equality, military service and popular media saturation, HIV/AIDS has ceased to be central to U.S. LGBT rights politics. Medical innovations, particularly in terms of antiretrovirals and pre-exposure prophylaxis (PrEP), have made living (and surviving) with HIV possible. However, popular and political representations of “undetectable” viral loads—which seem to pave the road to a “post-AIDS” age—fail to account for the multiple layers of privilege that embed such biopolitical technologies in racial, political, and economic hierarchies. Using textual and visual examples, this talk argues that homonormative politics have exacerbated the vulnerability of minority populations to HIV/AIDS while also breathing new life into historical forms of AIDS stigma.

Hinweis: Dieser Vortrag ist in englischer Sprache—die anschließende Diskussionsrunde jedoch gerne auch auf Deutsch.
